

BONNER RUNDschau SA 19.07.2014

Jubel über Etappensieg und WM-Titel

RHEINBACH. Zu zwei Tour de France-Etappen in den Vogesen führte die Reise des Christian Knees-Fanclubs aus Rheinbach unter Führung des Vorsitzenden **Günter Frank**. An der Strecke der achten Etappe nach La Bresse hatten sich die Fans an einem Berg der 2. Kategorie gute Plätze gesichert und jubelten den Fahrern zu, die an diesem Tag eine schwere Berg-etappe bei viel Regen zu bewältigen hatten. Am zweiten Tag ging es dann nach Turckheim, einem idyllischen Städtchen in der Nähe von Colmar. Nach dem Col du Wettstein, einem Berg der 3. Kategorie, ging es für die Fahrer in eine circa 20 Kilometer lange und rasanten Abfahrt nach Turckheim und die Fans aus Rheinbach staunten, als sie den ersten Fahrer sahen, der nach den ersten 60 Kilometern der neunten Etappe mit einer großen Vorsprung vor dem Peloton nach Turckheim einfuhr. Es war der deutsche Zeitfahrweltmeister Tony Martin. Als der Fahrer vom belgischen Team Omega Pharma Quick-Step dann auch noch nach weiteren 110 Kilometern die Etappe in Mulhouse gewann, war die erste Höhepunkt des Sonntages perfekt. Von Turckheim ging es dann wieder nach Bleibach, einem kleinen Ort in der Nähe von Freiburg. Hier hatte der Fanclub im Gasthof Sonne Quartier bezogen. Nach dem Abendessen erlebten die 26 Fans aus Rheinbach das Endspiel der Fußballweltmeisterschaft in Brasilien



Auch wenn Radprofi Christian Knees (Team Sky) bei der diesjährigen Tour de France nicht am Start ist, wurde die Fahrt seines Rheinbacher Fan-Clubs für die Teilnehmer zu einem großen Erlebnis.

auf einer Großbildleinwand im Gasthof und als mit dem Gewinn des WM-Endspiels der zweite Höhepunkt des Tages perfekt war, zeigten die Rheinländer das, wofür sie weltweit bekannt sind: Sie boten rheinisches Liedgut und luden die Fans aus Bleibach zu einer gemeinsamen Polonaise durch den Saal ein. Der letzte Tag der Fantour war dann der Kultur vorbehalten. Nach dem Frühstück ging es nach Colmar. Mit dem Petit Train Blanc, einem kleinen Zug, wurde eine Stadtbesichtigung unternommen. Alle Teilnehmer waren zutiefst beeindruckt. In Colmar ist es gelungen, Bauwerke aus sechs Jahrhunderten in einzigartiger Weise zu erhalten. (r.)



Das erste Highlight für die Radfans aus Rheinbach: Zeitfahrweltmeister Tony Martin sorgte mit einer Solofahrt auf der neunten Tour-Etappe für Begeisterung. In Turckheim erlebten die Rheinbacher ihn hautnah.